



Unser Mitglied Sibylle Mathez und ihr Mann haben dieses Treffen freundlicherweise für unsere Regionalgruppe Bern/Westschweiz organisiert und uns damit die Gelegenheit geboten, ihren Wohnort im Berner Jura kennen zu lernen.

So trafen wir uns auf dem zentralen Parkplatz zwischen dem Bahnhof von Les Reussilles und dem Hôtel de la Clef, wo wir uns im letzteren nach einer mehr oder weniger langen Anreise bei einem ersten Kaffee stärken konnten. Unsere Gruppe bestand aus 16 Personen und 10 Hunden. Sibylle hatte die erste Etappe vorbildlich geplant und führte uns zu einer grossen freien Weide.



Hier konnten die Hunde frei gelassen werden und sich beschnuppern und kennen lernen. Dieser erste Kontakt klappte so gut, dass verschiedene unserer Vierbeiner bereits miteinander herumtollten. Dann ging es weiter Richtung Saignelégier, alles auf Feldwegen entlang den Jura-weiden, und die Hunde konnten grösstenteils frei laufen. Die Sonne machte sich zwar rar, doch konnten wir die bunte Herbstfärbung der Wälder, die idyllische Landschaft und die typischen Jura-Häuser trotzdem bewundern.

Nach ca. einer Stunde kamen wir zu einer grossen Scheune. Hier hatte Alex schon alles für die Kaffeepause vorbereitet und verwöhnte uns mit vielen feinen Spezialitäten aus der Region, z.B. mit dem Gebäck „Salée à la Crème“. Dank dem trockenen und milden Wetter konnten wir uns sogar draussen verpflegen.



Frisch gestärkt kehrten wir auf dieser Rundwanderung von wiederum ca. einer Stunde nach Les Reussilles zu unseren Autos zurück.

Wir sammelten uns zu einem Konvoi, und Sibylle führte uns bis kurz vor Tavannes zu einem grossen Freizeitzentrum, wo verschiedene Sportarten ausgeübt werden, wie auch der für die Region typische Pferdesport. Hier befindet sich ebenfalls das komfortable Clubhaus des hiesigen Hundevereins. Alex und Sohn Michel waren bereits wieder im Einsatz und bereiteten das Mittagessen zu.



Nach einem gemütlichen Apéro wurden wir diesmal mit feinen Spaghetti Bolo usw. verwöhnt. „Gute Seelen“ hatten zum reichhaltigen Dessert beigetragen. Und dies alles bei bester Stimmung! Anschliessend war es Zeit, unsere Hunde nochmals so richtig springen und spielen zu lassen.



Nach dem Motto „wenn's am schönsten ist, soll man ja bekanntlich die Heimreise antreten“ verabschiedeten wir uns mit einem ganz herzliches Dankeschön an Sibylle und Alex für diese wunderschöne Begegnung im Berner Jura und ihre grosszügige Gastfreundschaft.

Helga Bachmann  
Regionalgruppe Bern / Westschweiz